

16.06.2025

Fordernde Rennen in den Nachwuchsklassen in Dreetz

- **Mads Fredsoe gewinnt erneut im ADAC MX Youngster Cup**
- **Laicans feiert ersten Laufsieg im ADAC MX Junior Cup 125**
- **Marten Raud siegt im ADAC MX Junior Cup 85**

Dreetz. Die Nachwuchsklassen des ADAC MX Masters sorgten am Wochenende für abwechslungsreiche Rennen in Dreetz. Mads Fredsoe (DK/Cat Moto Bauerschmidt Husqvarna) setzte sich im ADAC MX Youngster Cup knapp gegen den Meisterschaftsspitzenreiter Quentin Prugnieres (F/WZ-Racing KTM) durch. Raivo Laicans (LAT/Sturm STC Racing) gewann zum zweiten Mal in Folge die Veranstaltungswertung im ADAC MX Junior Cup 125. Ian Ampoorter (B/F4E GasGas Junior Racing Team) ist dort der neue Meisterschaftsspitzenreiter. Im ADAC MX Junior Cup 85 setzte sich Marten Raud (EST/MX-Handel Husqvarna Racing) durch, während Harry Dale (GB/KTM MX Futures) nach einer fulminanten Aufholjagd die Meisterschaftsführung übernahm. In der ADAC MX Masters Teamwertung sowie der Young Talents Teamwertung siegte das Kosak Racing Team.

ADAC MX Youngster Cup: Mads Fredsoe mit Konstanz zum Sieg

Es war für alle Fahrer schwierig, im tiefen Sand und bei den warmen Temperaturen konstante Ergebnisse zu erzielen. Mads Fredsoe sammelte in den drei Wertungsläufen am meisten Punkte. Nach dem dritten Platz im ersten Lauf hinter Markuss Kokins (LVA/Kosak Racing Team) und Maxime Grau (F/WZ-Racing KTM) am Samstag, gewann er das zweite Rennen am Sonntag und fuhr im dritten Rennen auf Platz fünf. Quentin Prugnieres haderte mit mittelmäßigen Starts und Stürzen und kam mit einem Punkt Rückstand auf den zweiten Veranstaltungsrang. Bradley Mesters (NL/Kosak Racing Team) sprang mit dem Sieg im dritten Lauf noch auf das Podium in Dreetz, nachdem er in den ersten beiden Rennen nicht in die Top-Fünf fuhr. Nicolai Skovbjerg (DK/Wozniak MX Racing Team) und Liam Owens (AU/Cat Moto Bauerschmidt Husqvarna) rundeten die Top-Fünf ab. Prugnieres behielt die Meisterschaftsführung und liegt vor Grau, Mesters, Skovbjerg und Fredsoe in der Tabelle.

„Ich habe im Winter stark am Sandfahren gearbeitet, das hat sich heute ausgezahlt. Ich komme nach meiner Handverletzung immer besser in Form, fuhr trotz eines Sturzes im ersten Rennen drei konstante Ergebnisse ein und hatte ein sehr gutes Wochenende“, sagte Fredsoe.

ADAC MX Junior Cup 125: Raivo Laicans steigert sich weiter

Raivo Laicans schaffte es als einziger Pilot der Klasse, in beiden Wertungsläufen in die Top-Drei zu fahren und sicherte sich im zweiten Rennen seinen ersten Laufsieg der Saison. Das bedeutete für ihn erneut den Gesamtsieg. Dean Gregoire (NL/Schmicker Racing/Motivation Motorsport KTM) gewann den ersten Lauf, war im zweiten Rennen jedoch in einen Startsturz verwickelt und kämpfte sich noch bis auf den fünften Platz vor. Damit platzierte er sich in der Gesamtwertung auf dem zweiten Platz vor Ian Ampoorter, der in den Rennen Vierter und Zweiter wurde und die Meisterschaftsführung übernahm. Moritz Ernecker (A/KTM Sarholz Racing Team) gewann die zwei Red Bull Holeshots und damit alle Starts der bisherigen Saison. Mit den Positionen zwei und sieben schloss er das Wochenende auf dem vierten Rang vor Mike Visser (NL/Team Ties Pol Motors-GasGas) ab. Hinter dem neuen Spitzenreiter Ampoorter liegen Laicans, Ernecker, Ricardo Bauer (A/MSC Imbach MX Racing Team), der einen Ausfall im ersten Lauf hinnehmen musste, und Visser in der Meisterschaft platziert.

Presseinformation



„Zum dritten Mal in Folge stehe ich auf dem dritten Platz des Gesamtpodiums, und halte nun das Red Plate in meinen Händen. Das ist ein sehr gutes Gefühl, vor allem nach zwei sehr anstrengenden Läufen“, strahlte Ampoorter.

ADAC MX Junior Cup 85: Harry Dale kontert im Duell der Teamkollegen

Der ADAC MX Junior Cup 85 versprach bei Punktgleichstand der Meisterschaftsspitzenreiter Lucas Leok (EST/KTM MX Futures) und Harry Dale viel Spannung. Im ersten Lauf setzte sich Luca Nierychlo (D/KTM MX Futures) mit dem Red Bull Holeshoot an die Spitze, wurde jedoch bereits in der zweiten Kurve durch Leok von dort verdrängt. Dale stürzte indes im Startgetümmel und nahm die Fahrt vom Ende des Feldes auf. Leok fuhr ein kontrolliertes und ungefährdetes Rennen, das er mit großem Vorsprung vor Marten Raud und Patriks Cirulis (LAT/Schmicker Racing) gewann. Dale erkämpfte sich wenige Meter vor dem Rennende noch die vierte Position vor Kenzo Jaspers (NL/Huttenmetaall AKbouw Racing Junior Team). Im zweiten Lauf stürzte Leok in der Startrunde und nahm die Verfolgung vom hinteren Teil des Feldes auf, während Dale früh die Führung übernahm und das Rennen vor Raud, John Kranhold (D/SixtySeven Racing Husqvarna), Jarno Jansen (CH/ SixtySeven Racing Husqvarna) und Luca Nierychlo (D/KTM MX Futures) gewann. Leok kam mehrmals zu Fall, beendete das Rennen aber noch auf dem sechsten Platz. Raud gewann die Veranstaltungswertung vor Dale, Leok, Jansen und Kranhold. Dale ging in der Meisterschaft damit in Führung vor Leok, Raud, Jansen und Kranhold.

„Ich bin sehr glücklich und hatte einen Sieg gar nicht erwartet. Gute Starts waren eine gute Grundlage und dann lief es einfach hervorragend für mich“, freute sich Raud.

Teamwertungen: Kosak Racing Team brilliert

In der ADAC MX Masters Teamwertung wird das jeweils beste Ergebnis eines Teams aus jeder Klasse einbezogen, wobei das Resultat der ADAC MX Masters-Klasse doppelt gewertet wird. In Dreetz gewann das Kosak Racing Team als beste Mannschaft vor Becker Racing und dem KTM Sarholz Racing Team, was auch dem Stand in der Teammeisterschaft entspricht. In der Young Talents Teamwertung zählen die Resultate der ADAC MX Masters-Klasse nicht. Hier ging der Sieg ebenfalls an das Kosak Racing Team vor Sturm STC Racing und WZ-Racing KTM. In der Meisterschaft übernahm das Kosak Racing Team die Spitze vor WZ-Racing KTM und Cat Moto Bauerschmidt Husqvarna.

Alle Rennen beider Veranstaltungstage können als Re-Livestreams oder in Einzelrennen kostenlos über die Playlist [ADAC MX Masters](#) auf dem ADAC Motorsport YouTube-Kanal angeschaut werden. Die vollständigen Ergebnisse des Wochenendes sind unter adac.de/mx-masters abrufbar.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Sebastian Wolter, Atze Entertainment, T +49 172 89 91 977, E-Mail adacmxmasters@atze.tv

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/mx-masters

adac.de/motorsport